

*Joh. Freese*

*Hermann-Böse-Straße 21*

*28209 Bremen*

*Tel. 04 21/3 47 84 31 (Versand)*

In erster Linie eine Adresse für beste Havanna-, Honduras- oder Nicaragua-Zigarren. Aber die 1897 gegründete Rauchwarenhandlung hält erfreulicherweise gleich die passenden Weine und Spirituosen vorrätig. Und was könnte schmecken zu den edlen Glimmstengeln? Vielleicht Sherry von Lustau (traumhaft der Oloroso Anada 1918) oder der nach Ansicht mancher Kenner beste Champagner überhaupt: der legendäre Salon.

*JOT*

*Staustraße 24*

*26122 Oldenburg*

*Tel. 04 41/2 18 28 78*

*Mo-Fr 10.30-19 Uhr, Sa 10-16 Uhr*

Mode und Wein vereint Jürgen Oguz unter einem Dach, bietet Gewächse aus Frankreich, Italien oder Deutschland an ? darunter Süffiges vom rheinhessischen Weingut Wittmann.

*Das Kontor*

*Großneustraße 9*

*26506 Norden*

*Tel. 0 49 31/16 87 30*

*Mo-Fr 9.30-13 und 15-18.30 Uhr, Sa 10-14 Uhr*

Nicht nur Wein aus so ziemlich allen Nationen, die sich mit Rebbau beschäftigen (von Bordeaux-Klassikern über Italiener wie den fruchtigen roten Grigolino d'Asti von Spertino bis zu aufstrebenden Südafrikanern), sondern auch Accessoires: Gläser und Küchenzubehör.

*La Piazza*

*Riedeweg 275*

*27755 Delmenhorst*

*Tel. 0 42 21/2 66 58*

*Mo-Fr 9-13.30 und 15-18 Uhr, Sa 9-12 Uhr*

Der Italienspezialist im Großraum Bremen ? mit Schwerpunkten quer durch den Stiefel, vom nördlichen Piemont bis zum äußersten Süden Siziliens. Dazu Grappe, extra natives Olivenöl und fabelhaftes Pesto...

*Grauer Esel*

*Am Vegesacker Hafen 10*

*28757 Bremen-Vegesack*

*Tel. 04 21/66 22 91*

*11.30-2 Uhr, kein Ruhetag*

*Offene Weine: 7-10 DM, Flaschen ab 34 DM. Terrasse*

Fisch in unzähligen Varianten, Austern oder Krabben frisch vom Kutter ? der Graue Esel ist eine Institution unter der bremischen Fischgaststätten. Dazu passen die deutschen Rieslinge, etwa von Mosel-Saar-Ruwer, am besten.

*Das kleine Lokal*

*Besselstraße 40*

*28203 Bremen-Fesenfeld*

*Tel. 04 21/7 94 90 84*

*Ab 19 Uhr geöffnet, Mo Ruhetag*

*Offene Weine ab 11 DM, Flaschen ab 38 DM. Terrasse*

Groß ist das kleine Lokal wirklich nicht, und wer einen der wenigen Tische ergattern will, muss rechtzeitig

nachfragen. Frischen Fisch oder gebratene Heidschnucke serviert der flinke Service in weit überdurchschnittlicher Qualität, auf der kleinen Weinkarte mit vielen Orginaletiketten finden sich einige Schnäppchen.

*Restaurant Galerie und Bistro Le Petit*

*Herbartgang 6*

*26122 Oldenburg*

*Tel. 04 41/1 29 86*

*11.30-14 Uhr (warme Küche), abends nach Vereinbarung geöffnet*

*Offene Weine: 6,50-12,50 DM, Flaschen ab 28 DM. Terrasse*

Von Strauchtomaten mit Mozzarella bis zum kompletten Menü, vom Gläschen Prosecco bis zum Kaffee: Im Herzen Oldenburgs ist der Gastronomiebereich der Feinkosthandlung Klöter ein Anlaufpunkt für jede Tageszeit. Frische Sommerweine (wie der duftige Orvieto von Rigattieri) können an Ort und Stelle genossen oder mit nach Hause genommen werden, aber auch Schnaps-Raritäten wie der Schweizer Eierkirsch von Fassbind (von herkömmlichem Eierlikör Gourmetwelten entfernt). PS: Die kleine Terrasse kann im Sommer lebensrettend sein!

*Spitz*

*Kamp 62*

*49074 Osnabrück*

*Tel. 05 41/20 12 70*

*Mo-Do 9-1 Uhr, Fr und Sa 9-2 Uhr, So und Feiertage 10-1 Uhr*

*Offene Weine ab 6,50 DM, Flaschen ab 35 DM. Terrasse*

Eine Allzweckkneipe mit kulinarischem Angebot von üppigem Frühstück bis zu delikaten Paste ? und mit überdurchschnittlich großer Weinkarte. Zwar gibt's auch Altbierbowle, aber die nicht weniger als 18 Sorten offenen Rebensaftes können sich sehen und trinken lassen (süffiger Niersteiner Riesling). Und für besondere Anlässe steht auch ein Spitzenchampagner bereit: Laurent Perrier Grand Siècle.

*Natusch*

*Am Fischbahnhof 1*

*27572 Bremerhaven*

*Tel. 04 71/7 10 21*

*11.45-15 und ab 17.30 Uhr, Mo Ruhetag*

*Offene Weine ab 9,50 DM, Flaschen ab 30 DM*

Frischer können Fische eigentlich nicht sein als bei dieser Institution Bremerhavens: Zu Muschelsuppe, frischen Austern erster Güte oder Kutter-Seezunge passen die angebotenen Weißweine - wie ein Schoppen offener Riesling - perfekt.

*Weinstube Joducus*

*Kommenderiestraße 116*

*49080 Osnabrück*

*Tel. 05 41/8 65 30*

*Täglich ab 18 Uhr geöffnet, von Mai bis September kann man im Weingarten sitzen.*

In dieser Weinstube findet man auf der Weinkarte eine große Auswahl ausgesuchter Weine. Vom Robert Weil Riesling für 8 Mark über Grauburgunder aus ökologischem Anbau vom Weingut Kessler aus Rheinhessen für 7,50 Mark. Auch die Österreicher sind vertreten: ein pfeffriger Grüner Veltliner vom Weingut Gütschel aus Gösing bei Krems bereichert die Weinkarte (6,80 Mark). Auch in Sachen Rotwein ist von deutschem Dornfelder über italienischen Chianti und Bardolino eine Menge vertreten. Toller Service: Den Lieblingswein kann man direkt vor Ort kaufen, zum Ladenpreis.